

zu wählen, deren Bestand auf 6 Mitglieder gemeinsam vereinbart wurde. Wir haben also drei Mitglieder dazu zu wählen. Ich glaube nicht, daß es eine Verletzung der Demokratie sein wird, wenn wir die drei Genossen per Akklamation wählen. Erhebt sich dagegen Widerspruch? (Wird verneint.) Wir schlagen folgende Genossen dafür vor: Arthur Wyschka, Grete Keilson, Josef Miller. — Werden andere Vorschläge gemacht? — Das ist nicht der Fall. Dann bitte ich die Genossen, die Karte zur Hand zu nehmen. Wir stimmen ab über die drei Genossen als Anteil an der gemeinsamen Revisionskommission. Wer dafür ist, den bitte ich um das Kartenzeichen. — Ich danke. Ich bitte um die Gegenprobe! — Stimmenthaltung? — Das ist einstimmig angenommen.

Ich mache darauf aufmerksam, daß heute Abend um 17.30 Uhr im Admiralspalast, in dem Gebäude der Staatsoper, das große Musikwerk Ludwig van Beethovens, die IX. Symphonie, aufgeführt wird. Ich bitte die Genossen, bereits um 17 Uhr oder wenigstens so frühzeitig da zu sein, daß pünktlich um 17.30 Uhr begonnen werden kann. Nach 17.30 Uhr wird niemand mehr in den Saal gelassen.

Morgen früh werden im Admiralspalast die beiden Parteitage zu dem Vereinigungsparteitag zusammenzutreten. Die Tagung beginnt um 10 Uhr. Ich bitte auch hier die Genossen, sich so einzurichten, daß wir um 10 Uhr beginnen können.

### *Parteiabzeichen und Parteifahne*

Dann noch eine Information: Es ist das natürliche Bedürfnis, daß die neue Partei sich irgendein Abzeichen schafft. Eine solche Absicht hat auch vorgelegen, und es waren Vorbereitungen dazu getroffen. Aber nach den Beschlüssen des Alliierten Kontrollrates ist es verboten, derartige Abzeichen zu tragen, so daß wir davon Abstand nehmen müssen. Es handelt sich um ein generelles Verbot, das natürlich den Zweck hat, zu verhin-